



*Der Fraktionsvorsitzende*  
Bernhard Osterwind  
Bergstr. 13, 40699 Erkrath  
Tel.: 02104/46506  
e-mail: [bmu@bmu-erkrath.de](mailto:bmu@bmu-erkrath.de)

24.06.2023

An den  
Vorsitzenden des Mobilitätsausschusses

Herrn  
Jan Pfeifer

Sehr geehrter Herr Pfeifer,

die BmU-Fraktion beantragt die Aufnahme des Tagesordnungspunktes:

Ausweisung des nördlichen Ringes der Sandheider Straße als Fahrradstraße

Wir werden beantragen:

Die Verwaltung wird gebeten, die Kosten und die verkehrlichen Auswirkungen der Ausweisung des nördlichen Sandheider Ringes als Fahrradstraße (Zusatzschild: Benutzung durch Pkw und Motorräder zulässig) in Verbindung mit dem „versetzten Parken“ zu prüfen.

Begründung:

Wir verweisen auf Anlage 2 (Fahrradstraßen Leitfaden für die Praxis) in Vorlage 150/2022 1.Ergänzung.

Anlässlich der Demonstration am 17.Juni an der Straße konnte jeder Teilnehmer den dichten Verkehr und die z.T. völlig bewusste Überschreitung der Geschwindigkeitsbeschränkung (Zurufe, obszöne Gesten von Autofahrern, demonstratives Aufheulen von Motoren, z.T. auch von Fahrern in LKWs (offenbar keine Anlieger) und Kleintransportern trotz anwesender Kinder beobachten.

Anwohner berichten von „Beinahe-Unfällen“ mit Kindern.

Die Markierungen des Radschutzstreifens sind durch den dichten Verkehr abgefahren. Er wird durch die PKWs offenbar nicht mehr wahrgenommen.

Besonders gefährlich ist auch die östliche Stelle, an welcher der Radfahrer scheinbar (!) in die Gegenverkehrsrichtung gelenkt wird. Die Schutzstreifen werden als graue „Reststreifen“ wahrgenommen. Der einmündende Radstreifen ist durch zwei weiße Punkte scheinbar in einen Bereich für den Zweirichtungsradweg geteilt, aber nicht so ausgeschildet.



Mit freundlichen Grüßen

Bernhard Osterwind